

**PROTOKOLL der Generalversammlung vom 19. Februar 2015, 19.00- 20.45,
Restaurant Sichten, Liestal.**

Teilnehmer: Udo Schmitz (Leiter), Christian Schmassmann (Obmann), Hans Meister (Kassier), Remo Casanova (Fähnrich), Urs Ziegler (1. Revisor), Walter Gubler, Jürg Gysin, Thelja Steiner, Felix Thürkauf, Cornelia Truffer, Daniela Vilsuame, Martha Vogel,

Entschuldigt infolge Krankheit: Armin Stöcklin (Chronist) und Lucretia Wyss.

Beschlüsse/Massnahmen	Verantwortung	Termin
-----------------------	---------------	--------

Traktanden:

0. Begrüssung

Obmann Christian Schmassmann begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Generalversammlung.

1. Protokoll der 25. GV vom 11. Februar 2014

Das Protokoll wird vom Vorsitzenden zusammengefasst, verdankt und genehmigt.

2. Jahresrückblick

Der Vorsitzende fasst das durch Höhen und Tiefen geprägte Bläserjahr 2014 zusammen und dankt allen für ihr Mitmachen. Der mündliche Bericht wird durch Applaus genehmigt.

3. Jahresrechnung 2014

Die Rechnung wird verteilt und durch unseren Kassier, Hans Meister, kommentiert. Bei Einnahmen von Fr. 5'973.30 und Ausgaben von Fr. 6'451.75 ergab sich ein Verlust von - Fr. 478.45. Das restliche Eigenkapital beträgt Ende Jahr beträgt Fr. 3'287.51.

+

4. Revisionsbericht und Rechnungsgenehmigung

Revisor 1, Urs Ziegler, kommt nach umfassender Prüfung zum Schluss, dass die Rechnung korrekt und sauber geführt ist. Er dankt Hans Meister für seine Arbeit und empfiehlt der Gesellschaft Rechnungsgenehmigung.

Dies wird mit Applaus vollzogen.

5. Mutationen / Personelles

Der Vorsitzende gibt folgende Austritte infolge Alter, höherer musikalischer Ziele, anderer Prioritätssetzung etc. bekannt:

Rene Allematt, Gelterkinden, Johannes Haerle, Reinach, Josef Thummel, Mariastein, Ueli Nauer, Böttingen, Claude Wisson, Basel, Heinz Widhsber, Nunningen und Hans Baumgartner, Fehren.

Das kameradschaftliche Mitmachen der ausgetretenen Bläserkameraden wird still verdankt.

Erfreulicherweise kann der Obmann auch folgende Eintrittsvorschläge präsentieren:

Daniela Vuillaume, Arlesheim, Comelia Truffer, Reinach und Lucretia Wyss, Riehen.

Nach kurzer Vorstellung wurden die drei Frauen mit Applaus willkommen geheissen und in unsere Bläsergruppe aufgenommen. Die massive Erhöhung der Frauenquote löste viel Freude aus. Ein Unbehagen war nicht festzustellen und auch nicht spürbar.

6. Budget 2015 / Jahresbeitrag 2015

Nach kurzer Diskussion war man sich einig, den Umfang der musikalischen Leitung und die damit verbundenen Kosten beizubehalten. Zur Finanzierung der Ausgaben beantragte der Kassier eine Erhöhung des Jahresbeitrags von Fr. 250.— auf Fr. 300.—. Diese wurde einstimmig genehmigt.

Da die neuen Beiträge noch nicht zur Deckung der Kosten ausreichen werden, sind weitere Eintritte und einige lukrative Auftritte gefragt.

alle 31.5.

7. Bericht musikalischer Leiter

Udo fasste die Geschehnisse des 2014 aus seiner Sicht zusammen und freut sich auf eine schöne Zusammenarbeit mit der neuen Besetzung unserer Bläsergruppe.

Die durch die Austritte entstandenen musikalischen Lücken und deren Lösung wurden diskutiert. Udo und Christian möchten diese durch unsere neuen und jungen Kräfte langsam und behutsam schliessen.

8. Planung / Aktivitäten 2015

Das Mitmachen beim Eidg. Bläserfest in Solothurn im Juni 2015 wurde diskutiert. Man meinte, dass das Dabeisein (Gruppenerlebnis) wichtig sei, dass man sich aber auch nicht durch schwaches Blasen blamieren möchte.

Eine Anmeldung wurde einstimmig beschlossen und Udo beauftragt, unsere Talente so zu fördern und fordern, dass die Qualität zum Stimmen kommt.

Udo (alle) 13.6.

Die Mitglieder wünschen die Stücke (und Noten) für Solothurn

Christian 28.2.

5 – 6 Auftritte inkl. Hubertusmessen wären nicht nur aus finanzieller Sicht wünschenswert (Massnahmen siehe Punkt 6).

Die prov. Anfrage der Stadt Liestal / Hubertusmesse ist zu verfolgen

Jürg 31.3.

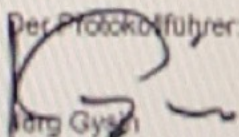
Die Idee „Blasen in den Altersheimen“ ist zu konkretisieren.

Jürg 30.4.

9. Verschiedenes

Verschiedene Fragen und Wortbegehren wurden behandelt und erledigt.

Selsberg, 20. Februar 2015

Der Protokollführer:

Jürg Gysin